

Niederschrift Nr. 13

(Wahlperiode 01.04.2016 - 31.03.2021)

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 16. Februar 2018, 20:15 Uhr, im „Alten Amtsgericht“ in Bischhausen, Am Kirchplatz 1.

Anwesend:

1. Stadtverordnetenvorsteherin Corinna Müller,
2. die Stadtverordneten Matthias Gesang, Dieter Sandrock, Peter Wennemuth, Werner Lambach, Siegfried Brandl, Alexander Rösing, Elke Triller, Josip Kolar, Alexander Frank, Niklas Gries, Peter Knie-se, Christoph Dippel, Elvira Bornmann-Edeler, Holger Schiller, Hans-Peter Möller, Tobias Marth, Irma Böhm, Britta Müller, Torsten Hatt und Ute Pobering.

Es fehlten die Stadtverordneten Kathrin Leimbach und Mike Wagner.

3. Bürgermeister Reiner Adam, Erster Stadtrat Frank Koch und die Stadträte Dietrich Müller, Heinz- Otto Brandau, Huber Aha, Thomas Leutebrand und Christian Aue.

Es fehlten der erste Stadtrat Frank Koch und Stadtrat Hubert Aha.

4. Gäste: Stadtbrandinspektor Carsten Degenhardt und Ortsvorsteher Lothar Hellwig.

5. Ellen Graf als Schriftführerin.

Die Einladung zu dieser Sitzung erfolgte gemäß § 58 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) am 06. Februar 2018 mit verkürzter Ladungsfrist durch Stadtverordnetenvorsteherin Corinna Müller.

Die Bekanntmachung dieser Sitzung erfolgte gemäß § 58 Abs. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) am 08. Februar 2018 in den „Waldkappeler Nachrichten“ und in der „Werra-Rundschau“.

Stadtverordnetenvorsteherin Corinna Müller eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben, sie wurde auf Befragen der Vorsitzenden einstimmig angenommen.

Die Versammlung gedachte dem langjährigen Stadtverordneten Werner Eberhardt aus Schemmern, welcher im Januar 2018 verstorben ist.

Tagesordnung:

1. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018 und Investitionsprogramm für die Jahre 2017 bis 2021 der Stadt Waldkappel
⇒ Beratung und Beschlussfassung
2. Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2018
⇒ Beratung und Beschlussfassung
3. Ausführung Haushaltsplan im Haushaltsjahr 2015
⇒ Überplanmäßige Ausgabe im Produktbereich 02
4. Ausführung Haushaltsplan im Haushaltsjahr 2015
⇒ Überplanmäßige Ausgabe im Produktbereich 15
5. Ausführung Haushaltsplan im Haushaltsjahr 2017
⇒ Überplanmäßige Ausgabe im Produktbereich 02
6. Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Waldkappel
⇒ Beratung und Beschlussfassung
7. Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen
⇒ Aktionstag Freibad
8. Beschluss über den Verzicht der kostenlosen Rückübertragung gem. § 141 (3) HschG auf die Stadt Waldkappel nach Teilentwidmung des Grundstücks Waldkappel Flur 7 Flurstück 17/7, ehemaliger Realschultrakt der Karlheinz-Böhm-Schule Waldkappel, Im Teichgarten 6
9. Antrag der CDU-Fraktion
⇒ Erreichbarkeit des Rathauses über WhatsApp
10. Anfragen
11. Magistratsbericht

Tagesordnung:

1. **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018 und Investitionsprogramm für die Jahre 2017 bis 2021 der Stadt Waldkappel**

⇒ Beratung und Beschlussfassung

Beschluss: 20 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Die vorgelegte Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018 und Investitionsprogramm für die Jahre 2017 bis 2021 der Stadt Waldkappel wird beschlossen.

2. **Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2018**

⇒ Beratung und Beschlussfassung

Beschluss: 20 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Das Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2018 wird in der vom Haupt- und Finanzausschuss geänderten Fassung beschlossen.

3. **Kenntnisgabe von einer überplanmäßigen Ausgabe:**

⇒ im Ergebnishaushalt im Haushaltsjahr 2015 im Produktbereich 02 (Sicherheit und Ordnung)

Beschluss: zur Kenntnis, kein Beschluss

Von der überplanmäßigen Ausgabe im Ergebnishaushalt im Haushaltsjahr 2015 im Produktbereich 02 in Höhe von 6.600,00 Euro wird Kenntnis genommen.

4. **Kenntnisgabe von einer überplanmäßigen Ausgabe:**

⇒ im Ergebnishaushalt im Haushaltsjahr 2015 im Produktbereich 15 (Wirtschaft und Tourismus)

Beschluss: zur Kenntnis, kein Beschluss

Von der überplanmäßigen Ausgabe im Ergebnishaushalt im Haushaltsjahr 2015 im Produktbereich 15 in Höhe von 5.800,00 Euro wird Kenntnis genommen.

5. **Kenntnisgabe von einer überplanmäßigen Ausgabe:**

⇒ im Ergebnishaushalt im Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 2 (Sicherheit und Ordnung)

Beschluss: zur Kenntnis, kein Beschluss

Von der überplanmäßigen Ausgabe im Ergebnishaushalt im Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 02 in Höhe von 17.000,00 Euro wird Kenntnis genommen.

6. **Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Waldkappel**

Beschluss: einstimmig

Der Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Waldkappel wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

7. **Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen**

⇒ Aktionstag Freibad

Beschluss: einstimmig

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel beschließt, dass die „Badegebührenordnung zur Satzung über die Benutzung des städtischen Freibades“ anlässlich eines „Aktionstages“ teilweise außer Kraft gesetzt wird: Saisonkarten werden an diesem Tag für 72 € (statt 90 €) für Erwachsene, bzw. für 36 € (statt 45 €) ermäßigt angeboten.

8. **Beschluss über den Verzicht der kostenlosen Rückübertragung gem. § 141 (3) HschG auf die Stadt Waldkappel nach Teilentwidmung des Grundstücks Waldkappel Flur 7 Flurstück 17/7, ehemaliger Realschultrakt der Karlheinz-Böhm-Schule Waldkappel, Im Teichgarten 6**

Beschluss: einstimmig

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass bei einer Entwidmung des ehemaligen Realschultrakts der Karlheinz-Böhm-Schule durch den Werra-Meißner-Kreis auf eine kostenlose Rückübertragung gem. § 141 (3) HSchG auf die Stadt Waldkappel verzichtet wird.

9. **Antrag der CDU- Fraktion**

⇒ Erreichbarkeit des Rathauses über WhatsApp

Beschluss: die CDU- Fraktion zieht den Antrag zurück

10. Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

11. Magistratsbericht

Bürgermeister Reiner Adam berichtete wie folgt:

Sehr geehrter Frau Stadtverordnetenvorsteherin,
sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

Auftragserteilungen

Der Magistrat hat in der Zeit vom 15. Dezember 2017 bis zum 15. Februar 2018 folgende Aufträge vergeben. Für

1. die Auftragserweiterung zur Radwegebaumaßnahme zwischen der Kläranlage Schemmergrund und dem Stadtteil Friemen, vom Margeritenweg 15 (Untermühle) bis Margeritenweg 10 (Tschöpe) zum Angebotspreis in Höhe von 43.318,08 € unter Beteiligung der Jagdgenossenschaft Rechtebach/Friemen
2. den Abschluss eines Vertrages zur Aufgabenübertragung für die integrierte gewässerschutzorientierte Beratung zur Minimierung diffuser Einträge gemäß der Zielsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie mit dem Regierungspräsidium Kassel über 3 Jahre und gleichzeitiger Beauftragung eines Büro zum Angebotspreis in Höhe von 105.854,07 € (ebenfalls für 3 Jahre)
3. den Auftrag zum Austausch des Filtermaterials für die Arsenanlage im Sammelbehälter in Harmuthsachsen zum Angebotspreis in Höhe von 3.093,05 €

Informationen aus dem Magistrat und der Verwaltung

Eine Neueinstellung für den Bereich der Bauverwaltung ist erfolgt. Insgesamt haben sich 39 Personen auf die Stelle beworben. Die Wahl ist auf Frau Astrid Baumbach aus Waldkappel gefallen, welche am 1. März bei der Stadt Waldkappel beginnen wird.

Bezüglich der HESSENKASSE ist zu berichten, dass wir mit einer Abordnung von 5 Personen am 7. Februar zu einem Gespräch in Wiesbaden im Finanzministerium waren. Neben Frau Simone Noack und mir waren Herr Peter Wenne-muth, Herr Alexander Frank und Herr Holger Schiller als Vertreter Ihrer Fraktionen mitgefahren. Hieraus ist festzuhalten, dass die Teilnahme der Stadt Waldkappel an der Hessenkasse zu empfehlen ist. Der Rahmen der Teilnahme wird voraussichtlich aufgrund unserer noch beanspruchten Kassenkredite bei ca. 2 Millionen Euro liegen. In Höhe dieses Betrages kann eine weitere Entschuldung

erfolgen, wofür ein jährlicher Tilgungsbetrag von 25,00 € pro Einwohner, insgesamt ca. 110.000,00 € von der Stadt und ein gleich hoher Betrag vom Land zu erbringen ist. Insgesamt handelt es sich aufgrund des Betrages von ca. 2 Mio. Euro um einen Tilgungszeitraum von ca. 8 Jahren. Um rechtzeitig über eine Teilnahme oder Nichtteilnahme zu entscheiden, wird die Haupt- und Finanzausschusssitzung und die Stadtverordnetenversammlung um jeweils eine Woche auf den 10. bzw. 20. April vorgezogen. Bis zum 30. April muss der Antrag im Rahmen einer Ausschlussfrist in Wiesbaden vorliegen.

Am 6. Januar 2018 war in der Werra-Rundschau über unsere Internetseite zu lesen, dass sie etwas lieblos daher kommen würde und nur das Nötigste zu finden wäre. Zugleich wird aber auch geschrieben, dass wir auf das Pendlerportal Nordhessen verweisen und die Startseite so aufgebaut sei, das man kaum nach unten scrollen muss, um alle wichtigen Informationen auf einen Blick zu erhalten.

Irgendwo ist das doch ein Widerspruch in sich. Ich will aber nicht weiter darauf eingehen, weil es Wichtigeres gibt. Die Überarbeitung unserer Internetseite war schon im letzten Jahr vorgesehen, aber die Manpower muss auch vorhanden sein um alle anstehenden Aufgaben zu erledigen. Daher wurden Prioritäten gesetzt.

Der eine oder andere von Ihnen hat bestimmt schon von einer erforderlichen Änderung der Holzvermarktung in Hessen etwas gehört.

Nachdem das Bundeskartellamt im Sommer 2017 dem Land Hessen klar gemacht hat, dass die bisherige Praxis der Beförderung des Kommunal- und Privatwaldes durch Hessenforst, jedenfalls was den Holzverkauf betrifft, ein unzulässiges Kartell darstellt, müssen Änderungen erfolgen. Hiervon sind auch wir als Stadt Waldkappel betroffen. Zusätzliche Holzverkaufsorganisationen müssen gegründet werden. Über die weitere Entwicklung werde ich berichten.

Wie jedes Jahr möchte ich am Anfang des neuen Jahres über die Statistik unserer Stadtbücherei, welche ehrenamtlich von Frau Andrea Larsen und Frau Tanja Volland jeden Donnerstag, außer in den Ferien, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr für jedermann geöffnet ist, berichten.

Insgesamt 165 (Vorjahr 170) Leser nutzen die Stadtbücherei aktiv. Die Entleihungen haben sich im letzten Jahr nochmals geringfügig von 3067 auf 3107 erhöht. Während sich die Entleihungen im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur von 1385 auf 1250 reduziert haben, konnten in den Bereichen Belletristik und Sachliteratur Steigerungen festgestellt werden. Unter Berücksichtigung von ca. 10 Wochen Ferienzeiten beträgt die Anzahl der Ausleihungen pro Öffnungstag (2 Stunden) ca. 74 Bücher. Diese Zahl bestätigt weiterhin die Erforderlichkeit und Notwendigkeit einer Bücherei in unserer Stadt.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere beiden ehrenamtlich Tätigen „Bibliothekaren“ Andrea Larsen und Tanja Volland.

Zum aktuellen Sachstand des Breitbandausbaues in Nordhessen ist zu berichten, das ca. 870 km Trasse in Nordhessen realisiert, über 630 Multifunktionsgehäuse gesetzt, 16 Bauabschnitte bauseitig abgeschlossen, 112 Ortsteile an Betreiber zur Installation übergeben, 8 Bauabschnitte in fortgeschrittener Bauphase (Übergabe voraussichtlich März 2018) und 16 Bauabschnitte neu im Bau oder Planung für ca. 200 Ortsteile bis Mitte 2018 sind. Für Waldkappel hat sich leider noch nichts geändert. Bei uns beginnen die Tätigkeiten erst im kommenden Jahr.

Derzeit wird aufgrund der Regierungsbildung nicht immer positiv über die Politik und die Politiker berichtet und geschrieben und Vertrauen geht immer mehr verloren. Dies gilt aber laut dem Magazin Kommunal nicht für ehrenamtliche und hauptamtliche vor Ort. Das Meinungsforschungsinstitut Forsa hat in der ersten Januarwoche gefragt, welchen Institutionen die Deutschen Ihr Vertrauen schenken.

An der Spitze liegt, wie wohl schon in früheren Jahren, der Bundespräsident. 79 % der Bundesbürger schenken ihm großes oder sehr großes Vertrauen. Das ist mit Abstand der beste Wert, den die Institution in den vergangenen Jahren gemessen hat.

Auf den weiteren Plätzen rangieren die Bürgermeister und Oberbürgermeister mit 54 % und dann die Gemeindevertretungen mit 52 % sowie die Stadtverwaltung mit 51 %. Die weitere Rangliste vervollständigen die Bundeskanzlerin, die Landesregierungen, der Bundestag, die Bundesregierung, die Europäische Union sowie die politischen Parteien.

Politisches Vertrauen wird in die Personen gesetzt, die den Bürgern am nächsten sind. Herzlichen Glückwunsch.

Zum SWIM – Programm gibt es nach wie vor keine Informationen. Wir haben daher wie Sie schon dem Haushalt entnehmen konnten für div. Maßnahmen 150.000,00 € eingesetzt mit einer 100 %igen Förderung. Die zusätzlichen 5.000,00 € sind für eine neue Eingangstreppe in das Schwimmerbecken vorgesehen.

Auch jetzt im Frühjahr werden wir noch einmal am 10. und 17. März zwei Tage zur kostenlosen Anlieferung von Grün- und Baumschnitt auf dem Bauhof anbieten. Jeweils wieder am Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Meinen Magistratsbericht möchte ich heute im Hinblick auf die in diesem Jahr anstehenden Aufgaben, u.a. die Bewältigung der Hessenkasse und die Freistellung von Kindergartenkindern vom 3 bis 6 Lebensjahr für 6 Stunden und was wir alles noch nicht wissen, mit einem Zitat von Antoine des Saint-Exupéry, einem französischen Schriftsteller und Piloten, welcher vom 1900 bis 1944 lebte, beenden. Es lautet wie folgt:

„Bejahe den Tag, wie er dir geschenkt wird, statt dich am Unwiederbringlichen zu stoßen“

Egal was kommen mag, wir müssen nach vorne schauen, die vor uns liegenden Aufgaben erledigen, statt der Vergangenheit nach zu trauern.

Ihnen und Ihren Familien ein schönes Wochenende

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Az.: 001-10 Mü/Gr

gez. ELLEN GRAF

Schriftführer/in

gez. CORINNA MÜLLER

Stadtverordnetenvorsteherin

Vorstehende Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel vom 16. Februar 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Waldkappel, den 01. März 2018

Az.: 001-10 Mü/Gr

DER MAGISTRAT:

Reiner Adam, Bürgermeister

(Siegel)